

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	7
Tabellenverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	13
Vorbemerkung	17
Abstract	19
1 Einleitung	21
2 Niedrigschwelligkeit in der beruflichen Bildung	25
2.1 Fachkräftebedarf	26
2.1.1 Branchenspezifische Perspektive	27
2.1.2 Qualifikationsspezifische Perspektive	29
2.1.3 Arbeitsmarktpolitische Perspektive: prekäre Beschäftigungsverhältnisse ..	35
2.1.4 Geschlechtsspezifische Perspektive	40
2.2 Begriffliche und konzeptionelle Eckpunkte	42
2.2.1 Niedrigschwelligkeit	42
2.2.2 Berufskonzept vs. Employability-Konzept	45
2.3 Bildungspolitische Reformdiskurse, Ordnungsrecht und Instrumente	51
2.3.1 Neues Fachkonzept der Bundesagentur für Arbeit 2004	52
2.3.2 Nationaler Pakt für Ausbildung und Fachkräftenachwuchs 2004	56
2.3.3 Novellierung des Berufsbildungsgesetzes 2005	60
2.3.4 Innovationskreis Berufliche Bildung 2006/2007	66
2.3.5 Europäischer und Deutscher Qualifikationsrahmen für Lebenslanges Lernen (2006/2008)	71
2.3.6 Instrumente niedrigschwelliger Qualifizierung am Beispiel der Qualifizierungsbausteine	75
2.4 Zentrale Erkenntnisse und Entwicklungsfelder	83
3 Berufsfeld Hauswirtschaft: Strukturen und Problemfelder ..	87
3.1 Genealogie des Berufsfeldes	88
3.2 Aus- und Weiterbildung im Berufsfeld	90
3.2.1 Ebene 1: Vorberufliche Bildung	92

3.2.2	Ebene 2: Rehabilitationsberufe: Ausbildung für Menschen mit Behinderung (gem. §66 BBiG/§42m HwO)	93
3.2.3	Ebene 3: Ausbildungsberufe auf Fachkraftniveau	94
3.2.4	Ebene 4: Ausbildungsberufe auf Hochschulniveau	96
3.2.5	Ebene 5: Weiterführende Berufe auf Grundlage von Weiterbildungen	99
3.3	Empirische Entwicklungen: Ausbildungs- und Arbeitsmarkt im Berufsfeld	101
3.3.1	Datenzugang/-analyse	101
3.3.2	Ausbildungsmarkt	105
3.3.3	Arbeitsmarkt	121
3.4	Problemfelder	128
3.5	Zentrale Erkenntnisse und Entwicklungsfelder	135
4	Niedrigschwellige Qualifizierung im Berufsfeld Hauswirtschaft: Evaluationsbefunde des Modellprojektes BertHa	143
4.1	Das Modellprojekt BertHa	143
4.2	Methodischer Zugang	146
4.2.1	Leitfadengestützte Interviews: Sample	147
4.2.2	Datenauswertung	150
4.3	Ergebnisse der Evaluation auf konzeptioneller Ebene	153
4.3.1	Rekrutierungs- und Zuweisungsprozess	153
4.3.2	Modellprojektförderung	156
4.3.3	Lernortkooperation	158
4.4	Ergebnisse der Evaluation auf individueller Ebene	159
4.4.1	Charakterisierung der Zielgruppe	159
4.4.2	Teilnehmendenzufriedenheit	161
4.4.3	Ausbildungsreife bzw. Berufsorientierung	161
4.4.4	Sozialpädagogischer Unterstützungsbedarf	163
4.4.5	Typisierung der BertHa-Teilnehmenden	164
4.5	Zentrale Erkenntnisse, Entwicklungsfelder und Handlungsempfehlungen	176
5	Zusammenfassung und Handlungsbedarf	181
6	Literaturverzeichnis	187
7	Anhang	215
7.1	Zehn Leitlinien IKBB	215
7.2	Der Arbeitsmarkt für hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte	217
7.3	Leistungsbereiche der Hauswirtschaft	219

7.4	Kompetenzanforderungen in der Hauswirtschaft	220
7.5	Genealogie Hauswirtschafter/-in.	221
7.6	Hauswirtschaftliche Qualifizierung auf Hochschulniveau – Standorte	222
7.7	Lehramt an beruflichen Schulen, Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft	223
7.8	Datenbasis	226
7.9	Übersicht der zuständigen Stellen/Kammern für die Hauswirtschaft	227
7.10	Nationale Klassifikationssysteme.	229
7.11	Heterogenität der hauswirtschaftlichen Abschlüsse am Beispiel der Berufsfachschule	233
7.12	Heterogenität der hauswirtschaftlichen Abschlüsse am Beispiel der Fachschule	234
7.13	Verwandte Berufe der Hauswirtschaft	236
7.14	DQR-Matrix Berufsfeld Hauswirtschaft	237